

**Die Zeit ist reif.
Erfahrung verdient Sichtbarkeit.
Vom Kopf in die Organisation –
Wissen, das bleibt.**

Donnerstag, 16. Oktober 2025, 15:00 - 16:00 Uhr



KRISTIN BLOCK

Kuratorin organisationaler Intelligenz

Ich bin Inspiratorin für die Wissens- und Zusammenarbeit von morgen und begleite Unternehmen bei der Transformation zu einer Wissensorganisation. Dabei schaffe ich Räume, in denen Erfahrungswissen wirken kann, Zusammenarbeit wächst – und Wandel wirklich möglich wird.



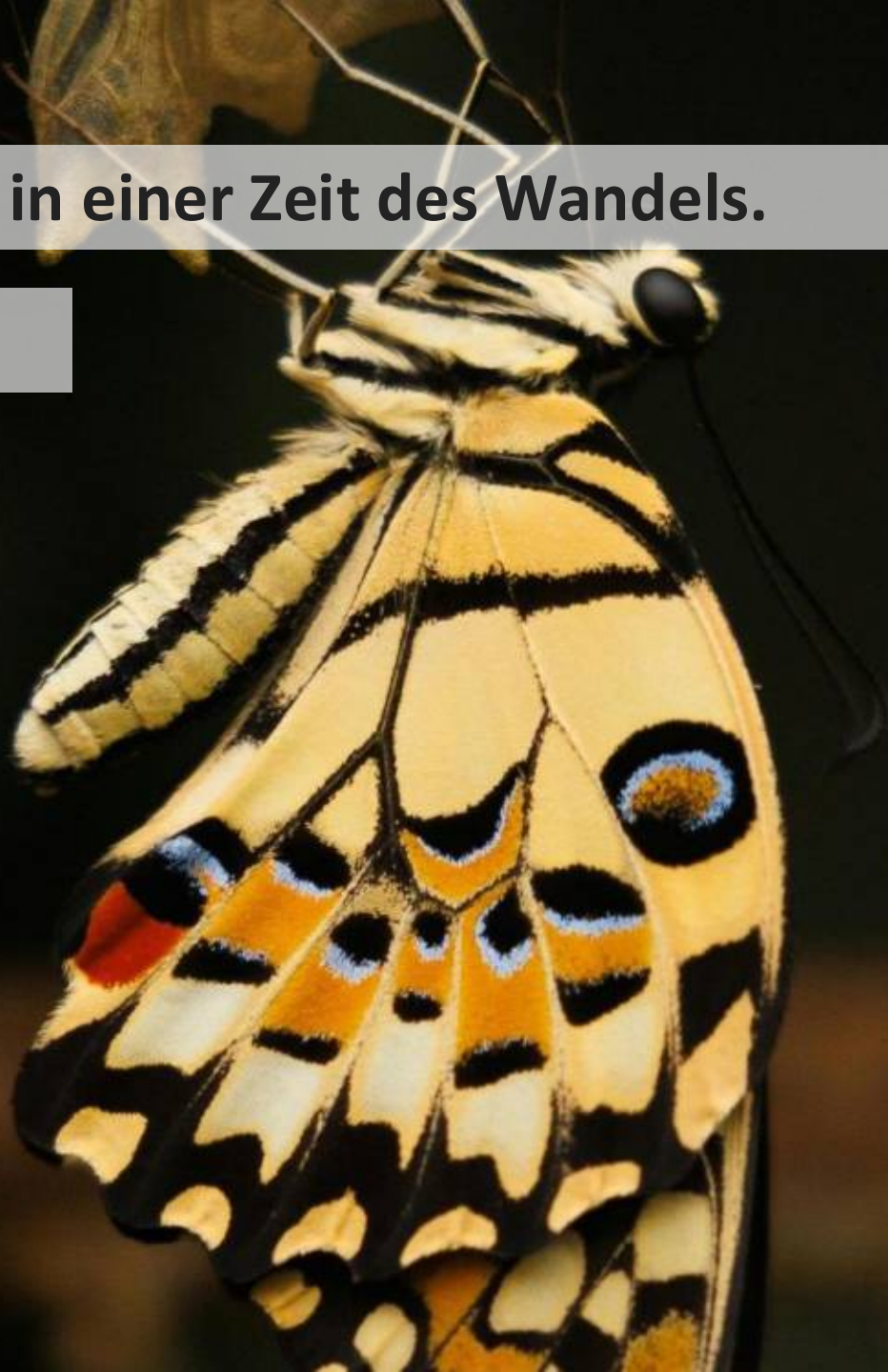
MIRJA ANSORGE

Geschäftsfeldleiterin Umwelttechnik
bei der TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Mirja Ansorge ist seit vielen Jahren im Umweltbereich und Immissionsschutz als Sachverständige, als Abteilungsleiterin und aktuell als Geschäftsfeldleiterin tätig. In den letzten Jahren hat sie mehrfach Renteneintritte und Wissensübergaben begleitet und konnte zuletzt selbst von einem geordneten Wissenstransfer profitieren.

Wir befinden uns mitten in einer Zeit des Wandels.

In mehrfacher Hinsicht.



Bisher ist es ein leiser Verlust.



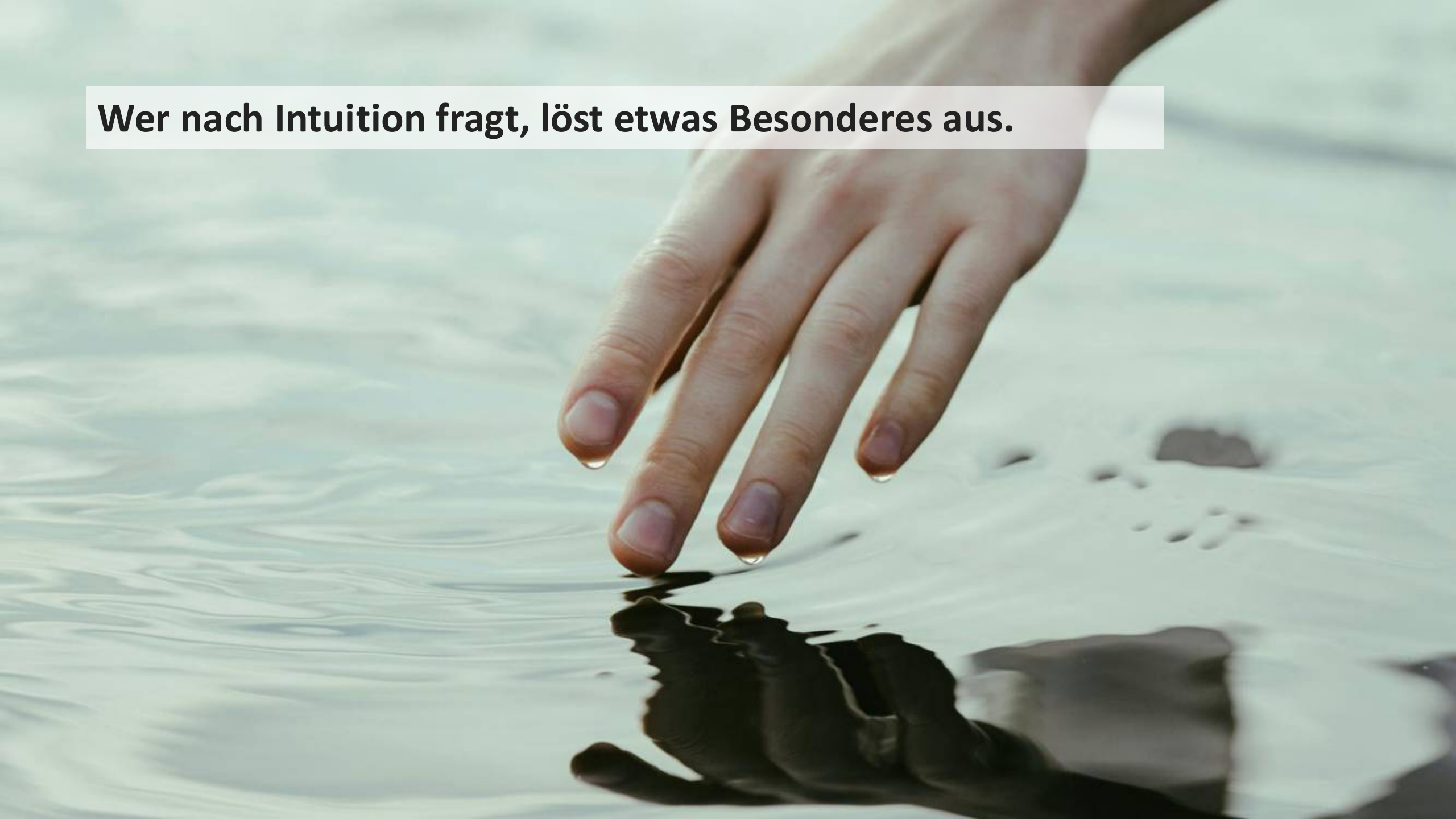
Der unsichtbare Schatz – Intuition.





Warum genau ist dieses Wissen so gefährdet?

Wer nach Intuition fragt, löst etwas Besonderes aus.



Intuition steht nicht im Widerspruch – sie weist den Weg.



**Was machst du ganz
selbstverständlich – aber
könntest es nur schwer
jemandem erklären?**

**Welche Aha-Momente hattet
ihr im Gespräch – was habt ihr
selbst unterschätzt?**

Wenn Erfahrung geht, darf Wirkung nicht verschwinden

Zwei erfahrene Schlüsselpersonen, mit je 45 Jahren Berufserfahrung, stehen kurz vor dem Ruhestand.

Frau Ansorge wusste: Dieses Wissen ist zu wertvoll, um einfach mit in Rente zu gehen
Es muss gesichert werden – nicht nur für heute, sondern für die Zukunft.

Deshalb war das Ziel nicht nur:

- Wissen zu bewahren

Sondern auch:

- die Nachfolgerinnen handlungsfähig machen
- und ihnen Zugang zum Netzwerk, Routinen und Erfahrung ermöglichen

Wichtig war:

- Der Transfer sollte nicht dem Zufall überlassen bleiben.
- Sondern professionell begleitet werden – denn echtes Erfahrungswissen wird nur sichtbar, wenn jemand gezielt dabei unterstützt.

Der Weg dahin?

Zwei individuell begleitete Wissenstransfers.

Wenn Wissen sichtbar, übertragbar und anschlussfähig wird.

Wissen ist viel mehr als nur Dokumente

Es geht um Zusammenhänge. Einschätzungen. Intuition.
Eben das, was zwischen den Zeilen liegt.

Unsichtbares wird greifbar

Tief eintauchen – in Einzel-Interviews. Zwei intensive Tage. Viele Aha-Momente.
Und Wissen, das plötzlich (be-)greifbar wurde.

Eine Wissenslandkarte, die Struktur schafft.
Die nicht nur zeigt, was jemand weiß – sondern auch, wofür es relevant ist.

Planung die wirkt

Gut verdaubare konkrete Wissenspakete –

- integriert in den Alltag,
- im eigenen Tempo,
- immer mit Blick auf echte Anwendung.

Manches lief wie geplant. Manches ganz anders. Vieles besser als gedacht.

Geplant und gut gelaufen

- Das Experteninterview hat Türen geöffnet
- Themen, die lange zurücklagen, wurden wieder greifbar – und plötzlich hochrelevant.
- Die Wissenslandkarte war Gold wert – weil sie Intuition sichtbar und Erfahrung in Worte fassen konnte.

Herausfordernd

- Dranzubleiben – konsequent.
Gerade dann, wenn neue Projekte auftauchen, sich Prioritäten verschieben oder Kund:innen kurzfristig etwas brauchen.
- Auch die Frage: Wo dokumentieren wir all das, damit es nicht wieder im stillen verschwindet?
- Und: immer wieder in den Dialog gehen – nicht alles lässt sich „einfach so“ übergeben.

Besondere Momente

- Wenn neues Wissen auf bestehendes trifft – und daraus etwas Eigenes entsteht.
- Wenn alle merken: Da wächst nicht nur Verständnis, da entwickelt sich Können.

Wissenstransfer gelingt nicht nebenbei

Er braucht Haltung, Struktur und Raum

- Früh starten: Vertrauen und Wissen brauchen Zeit
- Wissenslandkarten geben Struktur und laden zum Dialog ein
- Übergabe im Arbeitskontext macht Wissen anwendbar
- Empfänger:innen brauchen Raum zum Ausprobieren
- Wissen weiterzugeben ist kein Kontrollverlust – sondern Entlastung
- Zentrale Ablage: Wissen muss auffindbar & pflegbar sein
- Dokumentation ist Mehrwert fürs ganze Team, nicht nur für Einzelne
- Regelmäßige Check-ups halten den Transfer auf Kurs
- Ohne Führung keine Wirkung: Ihre Unterstützung macht den Unterschied

Nebeneffekt

Im Laufe des Transfers entstand eine strukturierte Dokumentation, die über die eigentliche Übergabe hinaus nachhaltig genutzt werden kann.

**Nicht nur für heute.
Sondern für die Zukunft.**



**Manchmal ist der erfahrenste Rat
nicht laut – sondern ein leises
Bauchgefühl.**

Kristin Block – Beratung
Mehr Wissen, besser teilen!

T. + 49 89 – 45 222 953
M. + 49 151 – 425 415 72

www.mehr-wissen.biz

[LinkedIn](#)



Eine Frage zum Mitnehmen

Was wäre morgen auf einmal nicht mehr möglich – wenn heute eine Schlüsselperson geht?